



SGA- Politik
(Arbeits- und Gesundheitsschutzpolitik)

QMH-5.2.2

Wir wollen mit unserem **SGA-** Managementsystem (für **Sicherheit** und **Gesundheit** bei der **Arbeit**) nach der neuen **DIN EN ISO 45001:2023** als Nachfolgenorm für die **DIN ISO 45001:2018** weiterhin folgende Vorteile wahrnehmen:

- Verhinderung von Personenschäden.
- Gewährleistung der Sicherheit Dritter.
- Verhinderung von Sachschäden.
- Festlegung eines Rahmens zur Festlegung von SGA-Zielen
- Streben nach fortlaufender Verbesserung auch im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz.
- „Mitarbeiterbeteiligung“ und „Konsultation von Beschäftigten“ bei der Einführung und auch Aufrechterhaltung unseres SGA-Systems.
- Die Berücksichtigung des Standes der Technik, der Arbeitsmedizin und der Hygiene sowie der sonstigen gesicherten arbeitswissenschaftlichen Erkenntnisse bei der Planung bzw. Beschaffung neuer Arbeitsmittel sowie bei der Durchführung aller Tätigkeiten.
- Einhaltung der Verpflichtung, sichere und gesunde Arbeitsbedingungen für die Verhütung arbeitsbedingter Verletzungen und Erkrankungen zu schaffen, die angemessen für den Zweck, die Größe und den Kontext unserer Firma und für die besondere Art unserer Arbeitsschutzrisiken und Arbeitsschutzmöglichkeiten sind.
Dies schließt auch die Beseitigung von Gefahren, die Minimierung von SGA-Risiken und die Erfüllung zutreffender gesetzlicher und sonstiger Anforderungen zur deutlichen Steigerung der Rechtssicherheit mit ein.
- Sicherstellung, dass ein Engagement für die Beratung und Arbeitnehmerbeteiligung und, wenn zutreffend, von Arbeitnehmerbeteiligungen gefordert und gefördert wird.

Soweit die Belange der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes gleiche Anforderungen stellen (z.B. Schutz vor Freisetzung gefährlicher Chemikalien), werden sie nach einheitlichen Verfahren umgesetzt und kontrolliert.

- **Sicheres und gesundes Arbeiten:** Gemeinsam wollen wir uns mit allen Kräften in unserem Unternehmen für Arbeitsbedingungen einsetzen, in denen unsere Beschäftigten sicher, gesund und erfolgreich arbeiten können. Dazu gehören sichere und ergonomische Arbeitsmittel, Arbeitsplätze und Arbeitsabläufe. Die Beschäftigten werden zum sicheren und gesunden Verhalten befähigt. Arbeitsschutz ist Chefsache.
- **Schutz der Umwelt:** Der Schutz der Umwelt und der sparsame Umgang mit unseren natürlichen Ressourcen wird bereits bei unseren täglichen Abläufen und erbrachten Leistungen berücksichtigt – angefangen in unserer Küche, über die Beleuchtung und nicht endend bei unseren Fahrzeugen. Wir verpflichten uns zur Nachhaltigkeit. Unser Ziel ist der Einklang von Ökonomie und Ökologie.

Freigegeben und in Kraft gesetzt:

Datum : 14.06.2024 Geschäftsführung: *R. Peschel*